

WO GIBT'S WAS?

In Weltläden,
im Lebensmittel-,
Bio- und
Naturkosthandel



GEPA-Onlineshop:



Die GEPA in Wuppertal ist das größte faire Handelsunternehmen in Europa

Infos und
Materialien:



GEPA – The Fair Trade Company
GEPA mbH, GEPA-Weg 1, 42327 Wuppertal
info@gepa.de, www.gepa.de



Fotonachweis:
GEPA – The Fair Trade Company, C. Nusch;
Prospekt TV; Giulia D'Agate (@art of plants);
fairbesserdiewelt
Stand: März 2023

www.gepa.de

MACH MIT! Probier's mal mit fairen Zutaten:

»Schokoladen-Tarte«

Ganz ohne Backen! Dieser Schokoladentraum mit unserer Klima-Schokolade #Choco4Change Vegan, Cookies und gerösteten Haselnüssen lässt die Herzen von allen Choco-Lovern höherschlagen.
Zubereitung: ca. 30 Minuten + über Nacht abkühlen lassen | einfach

Zutaten:

Boden

150 g »Bio Hafer Haselnuss Cookies«*
45 g Kokosöl

Füllung

2 Tafeln Dattelschokolade »#Choco4Change Vegan«*
1 Pck. »Bio Trinkschokolade Oriental«*
200 ml »Bio Kokosmilch«*
1 Pr. Salz

Toppings

ca. 100g geröstete Haselnüsse
eine Handvoll Blaubeeren
*GEPA-Produkte

TIPP:

Die Tarte hält sich bis zu 4 Tage lang im Kühlschrank und schmeckt gekühlt am besten.



Zubereitung

- Eine Backform (20 cm Durchmesser) mit Backpapier auskleiden.
- Für den Boden die Cookies zerbröseln und mit geschmolzenem Kokosöl übergießen. Alles gut miteinander verkneten, bis sich das Kokosöl gut unter die Cookies gemischt hat.
- Die Masse in die Backform geben und am Boden festdrücken.
- Die Backform in den Kühlschrank stellen.
- In der Zwischenzeit die Zutaten für die Füllung in einen Topf geben und unter stetigem Rühren leicht erhitzen, sodass die Schokolade schmilzt und sich eine homogene Masse bildet. Nicht kochen!
- Die Schokoladenfüllung nun auf den Boden in die Backform geben und glattstreichen.
- Die Tarte nun über Nacht in den Kühlschrank geben und aushärten lassen.
- Kurz vor dem Servieren die Tarte mit gehackten Haselnüssen und Blaubeeren verzieren.

Wir engagieren uns für den Fairen Handel, weil wir möchten, dass alle Kinder dieser Welt zur Schule gehen können und auch Zeit für Hobbys haben.

Iman, Anas und Marouan - Schüler*innen der Fair4you-GEPA-AG an der Gesamtschule Barmen in Wuppertal

Ich glaube, dass die GEPA genau das Richtige tut, um die Welt ein bisschen gerechter zu machen.

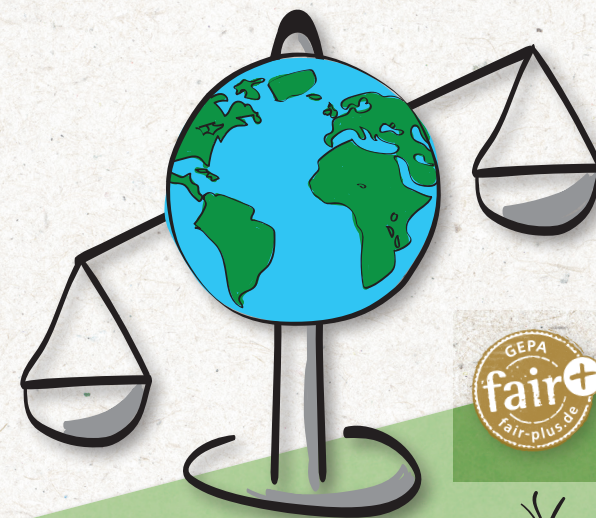
Jasmin, Lehramtsstudentin aus Wuppertal

Ich finde es großartig, dass sich die GEPA sowohl für Fairen Handel als auch für Klimaschutz einsetzt.

Anne, Auszubildende zur Kauffrau im E-Commerce bei der GEPA.



VERÄNDERE DIE WELT MIT FAIR TRADE!



FAIRER HANDEL

konkret:

- Produzent*innen wie Kakao- oder Kaffeebauer*innen erhalten faire Preise. Dadurch wird ausbeuterische Kinderarbeit verhindert
- Bio-Anbau und Klimaschutz werden gefördert
- Das Geld reicht auch für die Ausbildung der Kinder, für soziale Projekte, für die Absicherung im Krankheitsfall und vieles mehr
- Faire und menschenwürdige Arbeitsbedingungen sind selbstverständlich
- Wir alle wissen, woher die Produkte kommen



Wenn die Schule vorbei ist, treffe ich mich mit meinen Freundinnen auf dem Sportplatz und wir spielen zusammen.

Adriana, Tochter eines Kakaobauern

Ohne den Fairen Handel sähe es im Dorf anders aus. Wir haben damit zum Beispiel Straßen repariert, in der Schule ein neues Gebäude für weitere Klassenzimmer angebaut und ein neues Dach für die Klinik bezahlt.

William Olgin, Kakaobauer



Das Einkommen aus dem Kakao hat mir geholfen, mein Geschäft aufzubauen.

Maria de Fatima, Kakaobäuerin



Raul und Adriana bei den Hausaufgaben: Ihre Eltern sind Kakaobauer*innen und Mitglieder des GEPA-Partners COOPROAGRO in der Dominikanischen Republik

GERECHT, GERECHTER, GEPA!

So macht's die GEPA:

- Wir kaufen faire Lebensmittel und handgefertigte Produkte (z. B. Körbe und Kerzen) zu fairen Bedingungen und zu fairen Preisen
- Transparente Lieferkette: Wir beziehen die Produkte direkt von den Organisationen und wissen daher genau, woher sie kommen
- Wir unterstützen unsere Partner u.a. bei den Anpassungen an den Klimawandel, der Biomstellung und bei Qualitätsfragen
- Fairer Handel und Klimagerechtigkeit gehen Hand in Hand: Auch unsere Partner sind stark von den Auswirkungen der Klimakrise betroffen, obwohl sie am wenigsten dazu beitragen. Wir wirken dem entgegen

DEIN
BEITRAG!

